

GEMEINDE-INFORMATION

Februar 2017

Moment mal...

Der HERR ist mein Licht und mein Heil, vor wem sollte ich mich fürchten? Der HERR ist meines Lebens Stärke, vor wem sollte ich erschrecken?

Psalm 27 (Von David)

Die Herren dieser Welt sind keine Lichtgestalten. Ihre Regentschaft ist unvollkommen, ungerecht, trotz Macht ohnmächtig in den Nöten dieser Welt. Sie versprechen Lösungen und Heil, aber die Menschen bleiben in ihren Sünden und ihre Seelen werden nicht satt.¹

Gott, der Herr, der Schöpfer¹ Himmels und der Erde, ist Licht². ER muss kein Licht anmachen. Von IHM ist kein Wechsel des Lichts. Sonne und Mond werden nicht mehr sein, aber Seine Gegenwart ist Licht und die Lampe ist der Herr Jesus, das Lamm.³ Vollkommen ist Sein tun.⁴ Allmächtig ist ER, denn nichts geschieht, was nicht durch IHN geschieht.⁵

Da wagt es ein Mensch zu sagen: Der Herr ist „**mein** Licht“. Das ist ungefähr so, als wenn einer sich mit seiner Fahrradlampe an das stärkste Stromkraftwerk anschließt und sagt: schaut her, ich habe das stärkste Licht, keine Nacht kann so dunkel sein, dass sie nicht hell wird mit meinem Licht.⁶ Würden wir nicht denken und wahrscheinlich sagen, der leidet an Größenwahn? Ja, und doch kann dieser Mann David es mit Recht sagen und wer den Anschluss über den Sohn Gottes am Kreuz von Golgatha gefunden hat, der geht in der gleichen Lichtkraft bis in alle Ewigkeiten.⁷

Das Kraftwerk Gottes für uns heißt: Jesus Christus, der Gekreuzigte,⁸ Sohn von Ewigkeit.⁹ ER hat bewiesen, dass IHM alle Macht gegeben wurde,¹⁰ denn der Tod konnte IHN nicht festhalten, da ER auch von Gott, dem Vater, das Leben hatte in sich selbst.¹¹ Und darum ist ER auch auferstanden und lebt für die, die im Glauben zu IHM berufen werden, damit ER sie alle heilt von allen ihren Sünden und von allen ihren Krankheiten.¹²

Das Wichtigste zuerst, so pflegen wir zu sagen. Und in der Tat, zuallererst müssen wir geheilt werden von unserer Sünde, denn sie ist die eigentliche Ursache unserer Krankheit, die absolut tödlich ist.¹³ Sind wir davon erlöst und geheilt, dann dürfen wir uns freuen, dass wir auch geheilt werden, wenn ER wiederkommt, von

dem Leibe der Sünde und der Vergänglichkeit. Dann nimmt ER uns aus diesem vergänglichen und kranken Körper heraus und schenkt uns einen neuen Körper der Unvergänglichkeit.¹⁴ Wie würde man es heute sagen? „Ganzheitliche Genesung“ – durch den Glauben an Jesus Christus.¹⁵ Wir erhalten alles wie der Sohn Gottes, Jesus Christus.¹⁶ Wir sterben, aber wir werden auferstehen wie ER, der Herr. Nicht allein die Seele, nein, mein Leib und meine Seele in Vollkommenheit dem Bild des Vollkommenen entsprechend.¹⁷

Auf, Seele, lass Dich nicht hängen im Dunkel, häng' Dich an den Herrn Jesus,¹⁸ der Kraft, die Dir voll Zuversicht zurufen kann: Vor wem willst Du Dich fürchten?¹⁹ ER, der Herr Jesus, gibt Dir das Licht auf Deinem Weg und das Starksein in Widerständen.²⁰ Dämpfe nicht das Dir gegebene Licht,²¹ freue Dich Seines, Gottes hellem Schein,²² es leuchtet auf zu dem der kommt.²³ ER kommt bald.²⁴

Kleines Bibelstudium:

1 Hosea 4, 10; Micha 6, 14; Habakuk 2,5; Joel 2, 26; **2** Joh.1, 4; Joh. 8, 12; **3** Hiob 36, 30; Ps. 36,10; Ps. 139,12 ; Jes 60,19+20 ; Jak 1,17 ; Offb 21, 23; 22, 5 ; **4** 5. Mo 32,4 ; 2.Sam 22,31+ 33 (Ps 18,33) ; **5** Jes 45, 7 ; Jes 58,8-10 ; **6** Hiob 12,22 ; 25,5 ; Ps 139, 11-12 ; 1. Joh 1,5 ; **7** Ps 25, 12 ; Ps 27, 11 ; Ps, 27, 14 ; Ps 119, 9, 14, 45, 105 ; Ps 121,5 ; Joh. 14,6 ; Heb 10,20 ; **8** 1. Kor. 1,18 ; **9** Heb 1,2-3 ; **10** Dan 7,14 ; Matth 9, 6 ;28,18 ; Joh 3,35 ; Offb 17,14 ; **11** Joh 5,26 ; **12** Jes 53,5+ 11 ; Heb 5, (7-) 9 ; **13** Rö 3, 10 – 20 ; 7, 18, 24 ; - Rö 3, 21 ff; Rö 8,1 ; **14** 1. Kor. 15, 23 ; 35-38; **15** Jak 5, 14-15 ; Mk 11, 24 ; Mt 12,5 ; s. Jes Kap. 53 ; **16** 1. Joh 3, 2 ; **17** 1. Kor. 15, 52 , 1. Thes 4, 15-17 ; **18** Ps 91, 14 (statt Wonne- anhangen.) ; **19** Rö 8, 33-35 ; **20** Ps. 25, 12 ; Ps 27, 1b ; **21** 1. Thes 5, 19 ; **22** 2. Kor 4,6 ; **23** 2. Kor 4, 14 ; **24** Phil 4, 5

AW

Buchempfehlung

Erhältlich am Büchertisch
Preis: €2,90



Paul David Tripp
Leid – Die Ewigkeit macht den Unterschied

Es fällt uns schwer, trotz Leid und Unglück Gottes Güte zu erkennen! Wir fühlen uns alleingelassen, rufen nach ihm, stellen ihn in Frage, wenden uns von ihm ab und vielleicht verfluchen wir ihn sogar. Es scheint, als hätte er uns betrogen - wir haben unseren Teil erfüllt und sind ihm nachgefolgt, aber er hat uns im Stich gelassen.

Paul David Tripp versucht, Menschen in leidvollen Lebensumständen ihre Situation aus der Perspektive der Ewigkeit zu zeigen. Indem er liebevoll die falschen Motive, das verkehrte Denken und die irrigen Schlussfolgerungen entlarvt, die uns für die Wahrheit der Liebe und Güte Gottes blind machen können, lenkt Tripp den Blick auf das große Ziel der Ewigkeit. Sein einfühlsames Vorgehen sowie seine biblischen Begründungen geben unseren be-trübten Seelen wieder Hoffnung und Kraft.

Regelmäßige Veranstaltungen

MO 15:30 Uhr Frauenstunde (13. und 27. Februar)

DI 17:30 Uhr Jungschar

MI 09:30 Uhr Krabbelkäfer (Mutter-Kind-Kreis)
16:30 Uhr Kinderstunde

DO 19:30 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

FR 20:00 Uhr Jugend

Gottesdienste

So, 5. Februar	09:30 Uhr 10:45 Uhr	Abendmahl Predigt von Jonathan Özyüek Predigttext: 1. Kor 8,1-13
So, 12. Februar	09:30 Uhr 10:45 Uhr	Abendmahl Predigt von Daniel Dittus
So, 19. Februar	09:30 Uhr 10:45 Uhr	Abendmahl Predigt von Hans Mehrbrodt Predigttext: 1. Kor 9,1-15
So, 26. Februar	09:30 Uhr 10:45 Uhr	Abendmahl Predigt von Simon Nietsch Predigttext: 1. Kor 9,16-27

Aktuelles

5. Februar, 16:00 Uhr: Erziehungsseminar „Kinderherzen in Liebe anleiten“

16. Februar, 19:30 Uhr: „Zunehmende Verfolgung – was wir tun können“
Informations- und Gebetsabend mit Open Doors

25. März, 14:30 Uhr: Hochzeit von Sebastian Krenzer und Carina Benner